

## 1965 bis 2015. Deutschland - Israel: Leseproben deutscher und israelischer Autoren

*Von Books on Demand*

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



1965 BIS 2015



DEUTSCHLAND – ISRAEL



TEXTE AUS BÜCHERN  
DES MESSESCHWERPUNKTS



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2015-02-09 Erscheinungsdatum: 2015-02-09 File Name:  
B00TE3JUYQ | File size: 54.Mb

**Von Books on Demand : 1965 bis 2015. Deutschland - Israel: Leseproben deutscher und israelischer Autoren**  
before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised 1965 bis 2015.  
Deutschland - Israel: Leseproben deutscher und israelischer Autoren:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schnere  
berblick über das Schwerpunktthema der Leipziger Buchmesse 2015 Von Huberta Fichte Zum ersten Mal finde ich ein  
eBook mit Leseproben zu einem Themenschwerpunkt einer Buchmesse. Mir gefällt das sehr gut, da ich meinen  
Messebesuch so besser planen kann: man kann sich einen Eindruck von den Autoren und ihren Büchern machen und  
dann entscheiden, welche Lesung man besuchen will. oder man kauft gleich das Buch, das einen neugierig gemacht

hat.

Kurzbeschreibung Am 12. Mai 1965 nahmen Israel und die Bundesrepublik Deutschland offiziell diplomatische Beziehungen auf. "Aus der Geschichte lernen - die Zukunft gestalten" lautet das Motto dieser Verbindung, die nun schon 50 Jahre andauert. Die Leipziger Buchmesse und die Botschaft des Staates Israel in Deutschland erklärten deshalb das Thema 1965 bis 2015. Deutschland Israel zum Messeschwerpunkt der Buchmesse, denn die Israelis verlegten vor zehn Jahren den Schwerpunkt ihrer literarischen Aktivitäten nach Leipzig, auf die Leipziger Buchmesse. In diesem Jahr laden rund 70 Veranstaltungen ein zu Begegnungen mit 40 israelischen und deutschen Autoren. Die Werke der vorgestellten israelischen und deutschen Autoren beschreiben vielfältige Aspekte des Lebens in Israel und Deutschland heute. Sie erzählen von Traumata, Hoffnungen und Wünschen, u.a. mit Hila Blum, Wolfgang Bscher, Michael Degen, Dan Diner, Lizzie Doron, Ayelet Gundar-Goshen, Gregor Gysi und Friedrich Schorlemmer, Nino Haratischwili, Josef Joffe, Hellmuth Karasek, Norbert Kron und Amichai Shalev, Gila Lustiger, Eva Menasse, Fania Oz-Salzberger, Mirjam Pressler, Avi Primor, Meir Shalev und Steven Uhly. Allen voran legt Amos Oz, der bedeutendste unter den Autoren und Nestor der israelischen Literatur, mit seinem jüngsten Roman mit Judas einen wunderbaren Roman über die Ideale und die Realität des Zionismus und über den jüdisch-arabischen Konflikt vor. Er stellt auch die uns vertraute Figur des Judas in Frage. War er ein Verräter oder war er vielmehr ein Seher? Das E-Book enthält Leseproben von allen am Messeschwerpunkt beteiligten 40 Autoren. Auf diese Weise lernen Literaturfans israelische und deutsche Autoren (und ihre aktuellen Bücher) kennen. Wer die Leipziger Buchmesse und Europas größtes Lesefest Leipzig liest besuchen will, findet alle Veranstaltungen unter dieser Adresse: <http://www.leipziger-buchmesse.de/Leipzigliest/Kurzbeschreibung>

Am 12. Mai 1965 nahmen Israel und die Bundesrepublik Deutschland offiziell diplomatische Beziehungen auf. "Aus der Geschichte lernen - die Zukunft gestalten" lautet das Motto dieser Verbindung, die nun schon 50 Jahre andauert. Die Leipziger Buchmesse und die Botschaft des Staates Israel in Deutschland erklärten deshalb das Thema 1965 bis 2015. Deutschland Israel zum Messeschwerpunkt der Buchmesse, denn die Israelis verlegten vor zehn Jahren den Schwerpunkt ihrer literarischen Aktivitäten nach Leipzig, auf die Leipziger Buchmesse. In diesem Jahr laden rund 70 Veranstaltungen ein zu Begegnungen mit 40 israelischen und deutschen Autoren. Die Werke der vorgestellten israelischen und deutschen Autoren beschreiben vielfältige Aspekte des Lebens in Israel und Deutschland heute. Sie erzählen von Traumata, Hoffnungen und Wünschen, u.a. mit Hila Blum, Wolfgang Bscher, Michael Degen, Dan Diner, Lizzie Doron, Ayelet Gundar-Goshen, Gregor Gysi und Friedrich Schorlemmer, Nino Haratischwili, Josef Joffe, Hellmuth Karasek, Norbert Kron und Amichai Shalev, Gila Lustiger, Eva Menasse, Fania Oz-Salzberger, Mirjam Pressler, Avi Primor, Meir Shalev und Steven Uhly. Allen voran legt Amos Oz, der bedeutendste unter den Autoren und Nestor der israelischen Literatur, mit seinem jüngsten Roman mit Judas einen wunderbaren Roman über die Ideale und die Realität des Zionismus und über den jüdisch-arabischen Konflikt vor. Er stellt auch die uns vertraute Figur des Judas in Frage. War er ein Verräter oder war er vielmehr ein Seher? Das E-Book enthält Leseproben von allen am Messeschwerpunkt beteiligten 40 Autoren. Auf diese Weise lernen Literaturfans israelische und deutsche Autoren (und ihre aktuellen Bücher) kennen. Wer die Leipziger Buchmesse und Europas größtes Lesefest Leipzig liest besuchen will, findet alle Veranstaltungen unter dieser Adresse: <http://www.leipziger-buchmesse.de/Leipzigliest/>